

Bahnbetrieb	Zugbeeinflussungsanlagen bedienen
Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten beim Einschalten	483.0111A01
I 60 R, System PZB 90;	Seite 1
I 60 / ER 24, System PZB 90	

In der nachfolgenden Tabelle sind Störungen und Maßnahmen zu deren Beseitigung dargestellt. In Verbindung mit diesen Maßnahmen ist stets die Störungsanzeige nach Anhang 03 zu berücksichtigen.

*

Lfd. Nr.	Störung	Maßnahmen
1	Funktionsprüfung nicht in Ordnung; bei gestörten LM s. Pkt. 3 bzw. Pkt. 8	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. – Zugdaten neu eingeben. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung wurde vorübergehend ausgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Fahrtrichtungsschalter für 10 s nach „0“, dann Fahrtrichtungsschalter wieder nach „V“ schalten. – Funktionsprüfung wiederholen. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Störschalter abschalten. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung abgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.
2 a)	PZB-Zwangs- bremsung bei Funktions- prüfung nicht wirksam	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter ausschalten. – Ggf. Luftabsperrhahn schließen. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung ausgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.

Bahnbetrieb	Zugbeeinflussungsanlagen bedienen
Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten beim Einschalten I 60 R, System PZB 90; I 60 / ER 24, System PZB 90	483.0111A01 Seite 3

*	Lfd. Nr.	Störung	Maßnahmen
*	3	LM „85“, „70“ und „55“ dunkel	<ul style="list-style-type: none"> – LM prüfen (<i>LM, die nicht aufleuchten, sind gestört</i>). – Ggf. Helligkeitsregelung prüfen. – PZB-Hauptschalter aus- und nach 10 s wieder einschalten. – Funktionsprüfung Regelbetrieb (s. Abs. 3, (3)a)) durchführen. <p><u>Falls kein Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – wenn möglich niedrigere PZB-Zugart einstellen, sonst höhere PZB-Zugart einstellen. <p><u>Falls Erfolg:</u></p> <p>Niedrigere PZB-Zugart wirksam (<i>blauer LM leuchtet</i>):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Fahrt ggf. in niedrigerer PZB-Zugart durchführen. <p>Höhere PZB-Zugart wirksam (<i>blauer LM leuchtet</i>):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Fahrt ggf. in höherer PZB-Zugart durchführen. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. <p><u>Falls beides ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Störschalter abschalten. – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. <p><u>Auswirkung:</u></p> <p><i>PZB-Fahrzeugeinrichtung abgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.

Bahnbetrieb	Zugbeeinflussungsanlagen bedienen
Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten beim Einschalten	483.0111A01
I 60 R, System PZB 90;	Seite 4
I 60 / ER 24, System PZB 90	

Lfd. Nr.	Störung	Maßnahmen	*
4 a)	LM „1000 Hz“ blinkt für 10 s, zusätzlich ertönt ein akustisches Signal (Stör-sammelmel-dung) und LM blau leuchtet	<p>Prüfen, ob</p> <ul style="list-style-type: none"> – sich alle Schalter am Dateneinsteller in Grundstellung befinden, – HLL-Druck 5 bar vorhanden sowie der PZB-Luftabsperrrhahn ge-öffnet ist, – Fahrtrichtungsschalter in „V“ (fahrzeugbezogen auch „M“), – sich alle Taster in Grundstellung befinden, – PZB-Hauptschalter und PZB-Störschalter eingeschaltet ist. <p><u>Auswirkung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Ver-wendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fah-ren. – Maßnahmen nach Vordruck 01 durchführen. 	* * * * *
4 b)	LM „1000 Hz“ blinkt ständig (Störbetrieb), zusätzlich ertönt ein akustisches Signal und LM blau dunkel	<p>Prüfen, ob</p> <ul style="list-style-type: none"> – HLL-Druck 5 bar vorhanden sowie der PZB-Luftabsperrrhahn ge-öffnet ist, – Fahrtrichtungsschalter in „V“ (fahrzeugbezogen auch „M“), – sich alle Taster in Grundstellung befinden, – PZB-Hauptschalter und PZB-Störschalter eingeschaltet sind. <p>Anschließend:</p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. – Zugdaten neu eingeben. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Störschalter abschalten. <p><u>Auswirkung:</u></p> <p><i>PZB-Fahrzeugeinrichtung abgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Ver-wendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. 	* * * *

Bahnbetrieb	Zugbeeinflussungsanlagen bedienen
Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten beim Einschalten I 60 R, System PZB 90; I 60 / ER 24, System PZB 90	483.0111A01 Seite 5

*	Lfd. Nr.	Störung	Maßnahmen
*	zu 4 b)		<p><u>Wenn ebenfalls ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB mit PZB-Hauptschalter ausschalten. – Ggf. Luftabsperrrhahn schließen (<i>falls weiterhin PZB-Zwangsbremung</i>). <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung ausgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.
*	5	Dateneinsteller gestört (Daten können nicht eingegeben werden oder die angezeigten stimmen nicht mit den eingestellten überein)	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Hauptschalter länger als 30 s ausschalten und wieder einschalten. – Prüfen, ob 6 s nach dem Einschalten ein blauer LM blinkt. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Ersatzdaten wurden selbständig übernommen.</i></p> <p><u>Wenn PZB-Ersatzdaten ausreichen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Ggf. Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren. <p><u>Wenn PZB-Ersatzdaten nicht ausreichen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.
*	6	akustischer Signalgeber ausgefallen	<ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Ggf. Weiterfahrt ohne Geschwindigkeitseinschränkung.

Bahnbetrieb	Zugbeeinflussungsanlagen bedienen
Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten beim Einschalten I 60 R, System PZB 90; I 60 / ER 24, System PZB 90	483.0111A01 Seite 6

Lfd. Nr.	Störung	Maßnahmen	*
7	PZB-Hauptschalter und/oder PZB-Störschalter löst aus	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Hauptschalter und/oder PZB-Störschalter einschalten. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Luftabsperrrahn schließen. – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Die PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. 	* * * * *
8	LM „1000 Hz“, „500 Hz“, „Befehl 40“ leuchtet nicht auf	<ul style="list-style-type: none"> – Fahrtrichtungsschalter auf „0“ (fahrzeugbezogen „M“) und wieder auf „V“ schalten. – Funktionsprüfung wiederholen <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. – Zugdaten neu eingeben. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. <p><i>Hinweis:</i> <i>Wirksame Überwachungen LM „1000 Hz“, „500 Hz“, „Befehl 40“ werden Ihnen nicht mehr angezeigt.</i></p>	* * *
9	PZB-Zwangs- bremsung tritt bei Anforderung nicht ein	Nach Nr. 2 a) verfahren.	* * *

